



---

**Fassung Vernehmlassung**  
**Landsgemeindebeschluss zur Revision des**  
**Strassengesetzes vom 26. April 1998**  
**(StrG)**

Änderung vom [Datum]

---

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (GS Nummern)

Neu: –  
Geändert: **725.000**  
Aufgehoben: –

---

*Die Landsgemeinde des Kantons Appenzell I.Rh.,*

in Revision des Strassengesetzes (StrG) vom 26. April 1998

*beschliesst:*

**I.**

Änderung Strassengesetz (StrG) vom 26. April 1998:

**Art. 27 Abs. 1** (geändert), **Abs. 2** (neu), **Abs. 3** (neu)

<sup>1</sup> Das Strassenprojekt wird bei Staatsstrassen vom Bau- und Umweltschutzdepartement, bei den übrigen Strassen vom Bezirk bzw. von der Feuerschauge-  
meinde Appenzell während 20 Tagen öffentlich aufgelegt.

<sup>2</sup> Die Eigentümer der vom Bauprojekt betroffenen und direkt angrenzenden  
Grundstücke sind von der Auflage schriftlich zu benachrichtigen.

<sup>3</sup> Mit der Zustellung der Anzeige gemäss Abs. 2 über ein Strassenprojekt, für  
das ein Ausführungsbeschluss der Landsgemeinde oder des Grossen Rates  
besteht, gilt das Verfahren für eine Enteignung der durch das Projekt bean-  
spruchten Fläche als eröffnet.

**Art. 33a** (neu)

Anmerkungen im Grundbuch

<sup>1</sup> Strassenbauprojekt- und Baulinienpläne, Ausnahmegewilligungen zur Unterschreitung der Strassenabstände und Baulinien sowie verwaltungsrechtliche Verträge mit Strassenanstössern können im Grundbuch angemerkt werden.

**II.**

*Keine Fremdänderungen.*

**III.**

*Keine Fremdaufhebungen.*

**IV.**

Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 2021 in Kraft.